

### Halbzeit der Saison an der Regatta Cham

**Vergangenes Wochenende fand auf dem Zugersee die Chamer Ruderregatta statt. Die Wolken hielten erfreulicherweise während den zwei Tagen dicht. Der Wind jedoch sorgte zeitweise für garstige Bedingungen auf dem Wasser, sodass die Renndistanz lange reduziert werden musste.**

Die Ruderer aus der jüngsten Kategorie mit Jan Weingartner und Gregory Wagner zeigten auf der verkürzten Strecke einen spannenden Vorlauf, welchen sie mit nur 2 Hundertstelsekunden Vorsprung ins Trockene rudern konnten. Damit waren sie fürs schnelle Finale vom Sonntag gesetzt, wo sie jedoch nicht um die Medaillenränge mitmischen konnten. Zusammen mit den Youngsters Kilian Brunner und Loris Panichella erreichten sie im Doppelvierer den guten zweiten Rang im B-Finale.

Die Juniorinnen der Altersklasse U17 überzeugen mit guten Resultaten. Das Duo mit Larina Gassner und Valentina Haas qualifizierte sich mit einem Sieg im Vorlauf für das A-Finale, wo sie sich nur der welschen Rengemeinschaft geschlagen geben mussten und den zweiten Rang herausfuhren. Zusammen mit Lisa Käppeli und Ramona Bernhard aus Sursee gewann das Quartett ebenfalls den Vorlauf und erreichte am Sonntag mit Regattaneuling Jennifer Böttcher statt Ramona Bernhard den dritten Platz. Käppeli und Bernhard, welche wegen der Firmung nur am Samstag startete, wären dank einem zweiten Rang im Vorlauf ebenfalls fürs schnelle Finale gesetzt gewesen.

Die Junioren derselben Alterskategorie schienen am Samstag nicht den besten Tag zu erwischen. Die Doppelzweierboote, welche im Training wohl etwas zu kurz kamen, schienen in der hart umkämpften Kategorie mit acht Serien nicht wunschgemäss zu laufen. Am Sonntag jedoch schien der gesamte Vortag vergessen und die Sempacher dominierten ihre Finalserien. So konnten Patrick Brunner mit Roberto Farias-Sousa, Serverin Zaugg mit Dario Gaberthuel sowie Eric Christen mit Norman Bürli jeweils ihre Finalserien gewinnen. Beinahe wäre das Quartett gelungen, jedoch reichte es für Lenard Balzereit und Oliver Kehrli, welche am Start durch ein anderes Boot gestört wurden, knapp nur zum zweiten Rang. Yves Windler und Luca Arnold wurden vierte. Im Doppelvierer, auf welchem der Fokus diese Regatta gelegen ist, gelang trotz verschiedener Besetzungen ein Achtungserfolg. Die Schnellstbesetzung mit Balzereit, Gaberthuel, Kehrli und dem am Vortag frisch gefirmten Silvan Rölli musste sich am Sonntag nur dem international erfolgreichen RC Reuss geschlagen geben – hauchdünn vor dem zweiten Boot vom RC Reuss – und bringen wieder Spannung in das stark besetzte Feld der Doppelvierer.

Hauptsponsor



Co-Sponsoren



Die Junioren der U19 mussten ihre Rennen wegen einer überraschenden Krankheit eines Athleten abmelden.

Mit der dritten Regatta der Saison ist die Halbzeit erreicht. Es folgen die Regatten in Sarnen und Greifensee, bevor es an den Schweizer Meisterschaften am Rotsee um die Medaillen geht. Nun gilt es, die Bootsklassen weiter zu trainieren und den Feinschliff bei der Technik vorzunehmen.

Livio Spichtig

Hauptsponsor



Co-Sponsoren

